
1 **Chancen für Europäer, mehr Gerechtigkeit für die junge Generation in Deutschland**
2 **weiter fördern!**

3
4 Die CDU Bremen spricht sich dafür aus, dass das Förderprogramm „MobiPro-EU“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales weitergeführt wird.

6
7 Dabei sollten diese oder diesen ähnliche Reformen ausgeführt werden:

- 8 1. Die Ausgabe der Förderung als Kredit, der nicht zurückgezahlt werden muss, sofern die
9 geförderte Person für eine gewisse Zeit in Deutschland gearbeitet hat;
10 2. Die Kopplung der Fördergelder an den Bedarf der geförderten Person (ähnliche Kriterien wie bei BAföG).

12
13 **Programm:**

14 Mit MobiPro-EU wird jungen Europäern zwischen 18 und 35 Jahren in Deutschland entweder eine Ausbildung ermöglicht oder ein Fachkraftjob angeboten.

16
17 Im Rahmen dieses Programms bewerben sich die jungen Europäer für eine Ausbildungsstelle. Werden sie vom ZAV (Zentrale Auslands- und Fachvermittlung) als geeignet angesehen, bereiten sie sich mit einem Deutschkurs in ihrem Herkunftsland auf ihre neue Heimat vor. In Deutschland angekommen, absolvieren sie als „Kennenlernprogramm“ weitere Deutschkurse und ein Praktikum in ihrem Ausbildungsbereich. Daraus entsteht dann gegebenenfalls ein Ausbildungsvertrag. Dabei behält der Auszubildende stets einen Ansprechpartner.

24
25 Förderberechtigt sind nur die Menschen, die noch keine Ausbildung haben oder Arbeitslose, die eine Ausbildung in einem Bereich haben, in dem in Deutschland Fachkräftemangel herrscht.

28
29 Das Förderprogramm fördert, sofern die Kriterien erfüllt sind, die jungen Menschen mit Sprachkursen in ihrem Heimatland und Deutschland, einem Ansprechpartner und bezuschusst ggf. den Umzug, die Reisekosten und die Ausbildungsvergütung.

32
33 Der Andrang auf dieses Programm war so groß, dass die bereitstehenden Gelder für dieses Jahr schon im Februar aufgebraucht waren.

35
36 **Begründung:**

37 Die Jugendarbeitslosigkeit in Ländern wie Spanien, Griechenland und Portugal ist mit teilweise über 50 % (statista.de) enorm hoch. MobiPro-EU kann den betroffenen jungen Europäern helfen, aus dieser für sie aussichtslosen Situation zu fliehen.

40
41 Das Programm soll primär junge Leute fördern, die selbst nicht die finanziellen Mittel haben, sich einen Umzug und einen Neustart in Deutschland zu leisten. Deshalb sollte die finanzielle Unterstützung durch das Programm an die Bedürftigkeit der Antragenden gekoppelt sein. Hierbei wäre an ähnliche Kriterien wie beim BAföG zu denken.

46 Um auszuschließen, dass die jungen Europäer sich nur auf Kosten des deutschen Staates
47 ausbilden lassen, sollte die Förderung als eine Art Kredit ausgegeben werden, der nicht
48 zurückgezahlt werden muss, sofern die geförderte Person für eine gewisse Zeit in
49 Deutschland gearbeitet hat.

50

51 Deutschland profitiert in zweierlei Weise von dem Programm:

52 1. dem Fachkräftemangel und

53 2. dem demografischen Wandel und damit der Rentenproblematik wird entgegengewirkt.

54

55 Deshalb ist das Programm von enormer Wichtigkeit für Europa und Deutschland und sollte
56 in jedem Fall fortgeführt werden.

57

58 Weitere Informationen zu dem Programm finden sich auf thejobofmylife.de.

59

60 Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich.